

Beschlussvorlage
124/2023

Beratungsfolge:	Gremium:	Art der Sitzung:	
20.06.2023	Krankenhausausschuss	öffentlich	beratend

Tagesordnung:

Kreiskrankenhaus Grünstadt;
Wirtschaftliche Situation der Krankenhäuser – bundesweiter Aktionstag am
20.06.2023

Beschlussvorschlag:

Mit dem für Dienstag, den 20. Juni 2023 geplanten bundesweiten Aktionstag werden Krankenhäuser gemeinsam an die Bunderegierung appellieren, um parallel zu strukturellen Reformschritten die Finanzierung der Krankenhäuser nachhaltig zu sichern.

Beschluss ergeht nach Beratung.

Finanzielle Auswirkung: Ja Nein

Leistungsbezeichnung:	
Produktsachkonto:	
Investitionsmaßnahme/Projekt:	
Haushaltsansatz:	
Noch verfügbar:	
Bemerkungen:	

Bad Dürkheim, 13.06.2023

Hans-Ulrich Ihlenfeld
Landrat

Die wirtschaftliche Situation vieler Krankenhäuser in Deutschland und auch in Rheinland-Pfalz ist dramatisch. Extreme Preissteigerungen in nahezu allen Bereichen und eine fehlende Refinanzierung dieser Inflation stellen alle Krankenhäuser vor extreme Herausforderungen.

Die DKG und die übrigen Landeskrankenhausgesellschaften kämpfen seit dem letzten Jahr mit der Aktion „Alarmstufe Rot“ um eine faire und nachhaltige Finanzierung der Krankenhäuser.

Befristete Hilfspakete und Einmalzahlungen konnten nicht umfassend helfen, um die Versorgungssicherheit durch Krankenhäuser in Deutschland nachhaltig sicherzustellen. Auch unter Einberechnung der Energiehilfen werden alle Krankenhäuser bis Ende 2023 nach Berechnung der DKG ein inflationsbedingtes Defizit von rund 10 Milliarden Euro aufweisen. Die Auswirkungen der hohen Tarifabschlüsse insbesondere ab 2024 stellt die Krankenhäuser vor große Herausforderungen.

Die KGRP fordert gemeinsam mit der DKG und den übrigen Landeskrankenhausgesellschaften die politisch Verantwortlichen im Bund und den Ländern deshalb auf, parallel zu strukturellen Reformschritten die Finanzierung der Krankenhäuser nachhaltig zu sichern. Das wirtschaftliche Überleben der Krankenhäuser muss gesichert werden, um eine geordnete Anpassung der Versorgungslandschaft im Interesse der Patientinnen und Patienten überhaupt erst zu ermöglichen.

Mit dem für Dienstag, den 20. Juni 2023 geplanten bundesweiten Aktionstag werden Krankenhäuser gemeinsam an die Bunderegierung appellieren, die Krankenhäuser zu retten. Die DKG wird an diesem Tag in Berlin eine Kundgebung veranstalten, die Landeskrankenhausgesellschaften werden in den Bundesländern tätig. Sinn des Aktionstages ist es, auf die schwierige Situation der Krankenhäuser aufmerksam zu machen. Die Krankenhäuser werden aufgefordert, sich an dem Aktionstag zu beteiligen. Zur Sitzung des Krankenhausausschusses wird eine Presseerklärung vorgelegt.